

Vorlage Nr. 101.17.49

Eröffnung, Schließung und Umwandlung von Betreuungsgruppen in Kasseler Kindertagesstätten

Hier: Übertragung der Entscheidung auf den Magistrat

Berichtersteller/-in: Stadträtin Anne Janz

Antrag

Die Stadtverordnetenversammlung wird gebeten, folgenden Beschluss zu fassen:

„Die Entscheidung über die Eröffnung, Schließung oder Umwandlung von Betreuungsgruppen in den Kasseler Kindertagesstätten wird dem Magistrat im Rahmen der verfügbaren Haushaltsmittel für die Dauer der Wahlperiode 2011/2016 übertragen. Der Magistrat soll der Stadtverordnetenversammlung jeweils zum Ende eines Kindergartenjahres, erstmals zum 31.07.2012, detailliert über die erfolgten Gruppenveränderungen Bericht erstatten“.

Begründung:

Die Stadtverordnetenversammlung hatte bereits mit Beschlüssen vom 15.05.2006, 06.07.2009 und am 09.05.2011 die Entscheidung über die Eröffnung, Schließung oder Umwandlung von Betreuungsgruppen in den Kasseler Kindertagesstätten dem Magistrat übertragen. Bei diesen Veränderungen von einzelnen Gruppen, die sich aufgrund von veränderter Platznachfrage ergeben, handelt es sich hauptsächlich um die sich aus den jährlichen Kita-Platzabstimmungsrunden ergebenden Anpassungen an den Platzbedarf.

So ist es möglich, relativ zeitnah auf die sich verändernden Bedarfe von Eltern reagieren und die Platzkapazitäten möglichst auslasten zu können. Die Gruppenveränderungen werden jeweils im Rahmen der verfügbaren Haushaltsmittel entschieden, Eröffnung oder Schließungen von Einrichtungen fallen nicht darunter; diese fallen als wichtige Angelegenheiten nach wie vor in die Beschlusskompetenz der Stadtverordnetenversammlung.

Der Magistrat hat in seiner Sitzung am 09.05.2011 die Vorlage beschlossen.

Bertram Hilgen
Oberbürgermeister